



Detailansicht des Registereintrags

Netzwerk Flexperten - meta-i.d. Ökologische innovation GmbH

Aktuell seit 10.08.2026 13:30:38

Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)

Registernummer:	R003843
Ersteintrag:	28.03.2022
Letzte Änderung:	10.08.2026
Letzte Jahresaktualisierung:	10.08.2026
Tätigkeitskategorie:	Sonstiges Unternehmen
Kontaktdaten:	Adresse: Am Wasserturm 3 34128 Kassel Deutschland Telefonnummer: +4915162940340 E-Mail-Adressen: uwf@kwk-flexperten.net uwf@flexperten.org md@flexperten.org Webseiten: <u>www.flexperten.org</u>

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Wirtschaftliche Tätigkeit

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

190.001 bis 200.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

1,00

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. Uwe Welteke-Fabricsius

Funktion: Geschäftsführer

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (1):

1. Uwe Welteke-Fabricsius

Mitgliedschaften (6):

1. Fachverband Biogas e.V.
2. Bundesverband Kraft-Wärme-Kopplung e.V.
3. Bundesverband Erneuerbare Energien e.V.
4. Bundesverband Bioenergie e.V.
5. Klimaschutz im Bundestag e.V.
6. Eurosolar e.V.

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (1):

Erneuerbare Energien

Die Interessenvertretung wird ausschließlich im Auftrag Dritter selbst sowie durch die Beauftragung weiterer Dritter wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Die Flexperten sind ein Netzwerk, das sich die nachhaltige Weiterentwicklung des Anlagenbestandes von Biogas- und Erdgas-KWK zum Ziel gesetzt hat. Netzwerkpartner sind Wissenschafts- und Bildungsinstitute, Energieagenturen, Beratungs- und Planungsbüros, Energiehandelshäuser und Herstellerunternehmen der KWK- und Biogasbranche. Aufgabe der Flexperten ist es, durch Lobbyarbeit die politischen Rahmenbedingungen für die flexible Erzeugung von Strom und Wärme aus Biogas Kraft-Wärme-Kopplung (KWK) zu stabilisieren und zu fördern, insbesondere das EEG, die Rahmenbedingungen für Netzzugang, Bau von Nahwärmenetzen und Gewinnung von nachhaltigen Substraten. Weitere Aufgabe ist die Information der Betreiber von Biogasanlagen und ihrer Berater über die flexible, strommarktorientierte Betriebsweise. Betreiber von Biogasanlagen werden informiert und motiviert, Flexibilitätsprämie und -zuschlag für den Zubau von Leistung und Speichern zu nutzen, um ihre Stromerzeugung zu flexibilisieren sowie die Wärmenutzung zu optimieren. Betreiber, die ihre Anlagen bereits zu Speicherkraftwerken weiterentwickelt haben, sollen besonders gefördert und vor Rückschlägen geschützt werden. Ihre weitere Qualifizierung, der Austausch untereinander und stetige Innovationen sollen die Wettbewerbsfähigkeit der

Speicherkraftwerke sichern. Dafür gründet und unterhält die Geschäftsstelle der Flexperten die Fachgruppe Speicherkraftwerke im Netzwerk Flexperten.

Konkrete Regelungsvorhaben (1)

1. Verbesserung des EEG

Beschreibung:

Biogas und Biomethan zusammenfassen, Zusammen 2,4 GW installierte Leistung pro Jahr aus-schreiben (wachsend) (= ca. 600 MW Bemessungsleistung), Flexibilitätzuschlag steigern: (mit einer Progression für höheren Leistungszubau, für Speicherkraftwerke, die auf weniger als 2.500 Be-triebsstunden/Jahr ausgelegt werden. Höchstgebotsgrenzen für Bestandsanlagen anheben (trotz hoher Gebots-mengen: das ist eine Drucksituation wegen vieler Anlagen, deren EEG-Förderung endet), Südregi-on, Südquote beseitigen: im Norden wird Residuallast gebraucht, endogene Mengensteuerung abschaffen (notfalls auf 5 % absenken), Maisdeckel durch Anreiz ergänzen: + 5 Ct/kWh für die Strommenge, die aus ökologisch wertvollen Substraten erzeugt wird, Förderung maximale Betriebsstundenzahl begrenzen

Bundestags-Drucksachennummer:

BT-Drs. 20/9739 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Bioenergie eine klare Zukunftsperspektive geben und bestehende Hemmnisse beseitigen

Bundesrats-Drucksachennummer:

BR-Drs. 119/24 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entschließung des Bundesrates "Rolle von Biogas und Biomethan für die Energiewende stärken"

Betroffenes geltendes Recht:

EEG 2014 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Erneuerbare Energien [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. SG2406280110 (PDF - 38 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 09.03.2024 an:

Bundestag

Fraktionen/Gruppen [alle SG dorthin]

Gremien [alle SG dorthin]

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

Bundesregierung

Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) (20. WP) [alle SG dorthin]

Angaben zu Aufträgen (1)

1. Auftrag

Die Lobbyarbeit trägt zur Verbesserung der Rahmenbedingungen und der Förderinstrumente für Biogas und KWK bei. Das stärkt die Kaufkraft der Kunden bei Investitionen in KWK- bzw. Flexibilisierungsprojekte.

Für jüngere Bestands-Biogas-BHKW ist weiterhin eine reformierte Flexprämie erforderlich, die mit robusten Effizienzkriterien kombiniert werden sollte. Für Erdgas-BHKW müssen Schwellenwerte bei der installierten Leistung und hemmende Rahmenbedingungen, insbesondere bei der Stromeigenerzeugung, beseitigt werden.

Die Kampagne ermöglicht höhere Investitionen und erweitert das Marktpotenzial. Sie sichert die Zukunft der Märkte für Investitionsgüter in Biogasanlagen, Wärmenetzen und motorischen KWK-Anlagen.

Interessenbereiche: Erneuerbare Energien

Konkrete Regelungsvorhaben: Verbesserung des EEG

Auftraggeber/-innen (15):

1. 2G Energy AG

Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/25 bis 12/25:

1 bis 50.000 Euro

2. APROVIS Energy Systems GmbH

Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/25 bis 12/25:

1 bis 50.000 Euro

3. Biogas Service Tarmstedt GmbH

Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/25 bis 12/25:

1 bis 50.000 Euro

4. Consentis Anlagenbau GmbH

Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/25 bis 12/25:

1 bis 50.000 Euro

5. Danpower GmbH

Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/25 bis 12/25:

1 bis 50.000 Euro

6. **Deutsche Biogas Dach-Systeme GmbH**

Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/25 bis 12/25:
1 bis 50.000 Euro

7. **Energethik Ingenieurgesellschaft mbH**

Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/25 bis 12/25:
1 bis 50.000 Euro

8. **IngenieurNetzwerk Energie eG**

Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/25 bis 12/25:
1 bis 50.000 Euro

9. **INNIO Jenbacher GmbH & Co OG**

Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/25 bis 12/25:
1 bis 50.000 Euro

10. **Interconnector GmbH**

Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/25 bis 12/25:
1 bis 50.000 Euro

11. **KWK-tec GmbH**

Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/25 bis 12/25:
1 bis 50.000 Euro

12. **SK Verbundenergie AG**

Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/25 bis 12/25:
1 bis 50.000 Euro

13. **Trianel GmbH**

Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/25 bis 12/25:
1 bis 50.000 Euro

14. **VK Energie GmbH**

Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/25 bis 12/25:
1 bis 50.000 Euro

15. **WEMAG AG**

Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/25 bis 12/25:
1 bis 50.000 Euro

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (1):

Betraute Personen (1):

1. **Uwe Welteke-Fabricius**

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro (2):

1. **Bundesagentur für Arbeit**

Deutsche Öffentliche Hand – Bund

Kassel

Betrag: 50.001 bis 60.000 Euro

Lohnkostenzuschuss der Bundesanstalt für Arbeit : zur Teilhabe am Arbeitsmarkt

2. **FNR - Fachagentur für Nachwachsende Rohstoffe**

Deutsche Öffentliche Hand – Bund

Gülzow

Betrag: 40.001 bis 50.000 Euro

Förderung des Projektes Speicherkraftwerke (diverse Veranstaltungen der Flexperten - Seminare) von der Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe (FNR)

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

0 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

1060089-JA-Erstellungsbericht-Jahresabschluss-final-mit-Unterschrift-a-Bescheinigung-2024.pdf

Code-of-Conduct_v-4-1.pdf